

# Stabilisierung in Sicht?

Mit einem Gesamtgüterumschlag von 210,5 Millionen Tonnen innerhalb der ersten neun Monate des Jahres 2024, verzeichnete der Port of Antwerp-Bruges eine Steigerung von 3 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Zudem bahnt sich eine zunehmende Stabilisierung an.



Port of Antwerp-Bruges

**Der positive Trend im Containerumschlag setzt sich beim Port of Antwerp-Bruges im dritten Quartal 2024 fort.**

**D**ie steigende Nachfrage nach Containertransporten setzt sich laut den Umschlagszahlen des Port of Antwerp-Bruges fort. Die instabilen geopolitischen und wirtschaftlichen Bedingungen haben jedoch weiterhin Auswirkungen auf andere Frachtströme. Trotz der aktuellen Herausforderungen wird weiterhin in die Energiewende und das industrielle Wachstum des Hafens investiert.

Der Containerumschlag in Tonnen stieg innerhalb der ersten neun Monate des Jahres 2024 insgesamt um 8,9 Prozent an, wobei die Einfuhr um 10,2 Prozent und die Ausfuhr um 7,9 Prozent stiegen. Der Schiffscontainerumschlag nahm mit 10.152.000 TEU um 6,8 Prozent zu. Im dritten Quartal wurden 12,3 Prozent mehr Schiffscontainer umgeschlagen als im Vorjahreszeitraum. Der gesamte Schiffscontainerumschlag stieg damit um 6,8 Prozent auf 10.152.000 TEU. Fast einer von zehn umgeschlagenen Schiffscontainern ist ein Kühlcontainer. In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 stieg die Zahl der vollen Kühlcontainer (Reefer) um 9,7 Prozent an. Damit macht diese Sparte 8,5 Prozent des gesamten Containerverkehrs aus.

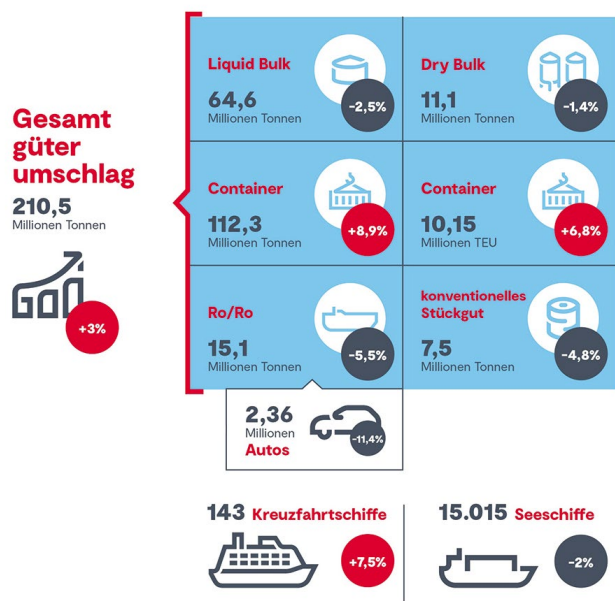
Trotz der Zunahme im Bereich Stückgüter im zweiten Quartal, ging der Umschlag im dritten Quartal zurück. Der Gesamt-

umschlag in diesem Segment lag in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 damit 4,8 Prozent unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. So ging beispielsweise der Umschlag von Eisen und Stahl um 0,6 Prozent zurück, was auf die geringere Nachfrage aus stahlverarbeitenden Branchen wie dem Bausektor und der Automobilindustrie zurückzuführen sei. Auch Produkte wie Holz (-32,9 Prozent), Papier und Zellulose (-22,6 Prozent) sowie Baumaterialien (-36,9 Prozent) verzeichneten einen Rückgang. Gleichzeitig stieg der nicht containerisierte Umschlag von Obst, Gemüse und anderen Kühlgütern um 4,1 Prozent.

Auch der Roll-on/Roll-off-Verkehr verzeichnete ein Minus von 5,5 Prozent. Während der Umschlag von Beförderungsmitteln um 13,3 Prozent sank, gingen auch die Bereiche High & Heavy (-23,5 Prozent), Lastkraftwagen (-10,3 Prozent) und Gebrauchtwagen (-42,6 Prozent) zurück. Auch beim Neuwagen-transport gab es in den ersten neun Monaten dieses Jahres einen Rückgang von 11,4 Prozent.

Der Umschlag von trockenem Massengut ging um 1,4 Prozent zurück, was laut Hafenbetrieb hauptsächlich auf einen starken Rückgang des Umschlags von Steinkohle (-55,3 Pro-

## Zahlen Port of Antwerp-Bruges Januar – September 2024



Port of Antwerp-Bruges



zent) zurückzuführen sei. Währenddessen setzten Düngemittel, die größte Produktkategorie in diesem Segment, ihr Wachstum fort (+30,6 Prozent). Diese waren im Jahr 2022 aufgrund von Sanktionen und hohen Gaspreisen stark zurückgegangen.

Der Umschlag von Flüssigmassengütern sank in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 um 2,5 Prozent. Diese Entwicklung sei auf die geringeren Mengen an Flüssigbrennstoffen (-8,9 Prozent) und LNG (-10,2 Prozent) zurückzuführen. Insbesondere der Dieseldurchsatz (-23,1 Prozent) sei aufgrund der schwachen Nachfrage rückläufig. LPG (+8,8 Prozent), Heizöl (+8,4 Prozent), Naphtha (+2,9 Prozent) und Benzin (+2,3 Prozent) verzeichneten parallel dazu ein Wachstum. Der Chemieumschlag stieg um 9,3 Prozent – unter anderem aufgrund des zugenommenen Umschlages von Biokraftstoffen (+52,5 Prozent).

Die 15.015 Seeschiffe, die den Hafen in den ersten neun Monaten des Jahres 2024 anliefen, entsprechen einem Rückgang von zwei Prozent. Die Bruttotonnage dieser Schiffe sank um 4,8 Prozent auf 472,45 Millionen BT.

### Fokus auf Energiewende und industrielles Wachstum

Trotz der anhaltenden geopolitischen und wirtschaftlichen Herausforderungen stabilisieren sich die Wachstumsraten im Port of Antwerp-Bruges, was laut eigenen Angaben die Widerstandsfähigkeit des Hafens bezeuge. Investitionen in den Bereichen Nachhaltigkeit und Wirtschaftswachstum werden weiter vorangetrieben. Dazu zählen beispielsweise die angekündigte fossilfreie Kunststoffproduktion von Vioneo als auch die Plastics-to-Chemicals-Anlage von Indaver, die Polystyrol (PS) und Polyolefine (PO) in recyceltes Naphtha umwandelt.

Auch die Bedeutung des Hafens im Bereich spezialisierter Segmente werde durch das Projekt des Unternehmens Zuidnatie, das diesen Sommer mit dem Bau eines neuen Lagerhauses für die Verarbeitung von Stahlrollen begann, und die Übernahme von Luik Natie durch den Kühlhausbetreiber Lineage, verdeutlicht.

Der Port of Antwerp-Bruges konzentriert sich weiterhin auf die Stärkung seiner Infrastruktur und das Angebot nachhaltiger Logistiklösungen rund um die CO<sub>2</sub>-

Reduzierung und Digitalisierung. Mit dem Projekt Cherish20, das auf die Reinigung und Wiederverwendung von Industrieabwässern abzielt, soll die Entwicklung des Hafens zu einem sogenannten Kreislaufzentrum vorangetrieben werden. „Trotz der komplexen Zeiten, in denen wir tätig sind, stabilisieren wir unser Wachstum, unterstützt durch unsere starke Position im Containerumschlag“, betonte Jacques Vandermeiren, CEO des Port of Antwerp-Bruges. „Investitionen wie die von Vioneo und Indaver spiegeln das Vertrauen in unseren Hafen und in die Zukunft der europäischen Industrie wider.“

saku

Anzeige

**20% WENIGER VERBRAUCH!**

**VOLLE LEISTUNG!**



CVS Ferrari Deutschland GmbH  
Im Taubental 9 – 41468 Neuss  
+49 2131 405 372 0  
[www.cvs-ferrari.de](http://www.cvs-ferrari.de)



©someoner.de